Wer ich bin

- Bildungswissenschaftlerin M.A.
- Diplom Sozialpädagogin (FH)
- Zertifizierte systemische Supervisorin/Coach
- Seit 30 Jahren in der Weiterbildung tätig, z.B. Kommunikation und Konfliktberatung in Teams
- Seit 2018 zertifizierte systemische Supervision und Coaching
- Seit 10 Jahren bundesweit Vorträge, Fortbildungen und Begleitung von Kommunen zum Thema Armutssensibles Handeln in Bildung & Pädagogik.
- Seit 2011 Dozentin an Hochschulen in Studiengängen der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik.

PERSPEKTIVE BILDEN

Rahmen

Als Bildungswissenschaftlerin habe ich die gesamte kindliche Bildungslaufbahn im Blick. Jeder Bildungsbereich agiert nach unterschiedlichen Systemlogiken.

Alle Seminare und Workshops werden in enger Absprache geplant. Sie wählen aus, was Sie für Ihre Praxis benötigen. Sie erhalten einen Entwurf für den inhaltlichen, methodisch/didaktischen Ablauf.

Workshops und Seminare können ein- bis zweitägig gebucht werden (je 6 Zeitstunden zzgl. Pausen).

Kostenbeispiel: Tagessatz für eine eintägige Veranstaltung 1300 Euro inkl. aller Absprachen, Planungen und Durchführung zzgl. 19% MwSt. und Fahrt-/Reisekosten

Ich freue mich, wenn ich Sie in der ein oder anderen Weise ein Stück Weg begleiten kann. Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.

Kontakt

PERSPEKTIVE BILDEN

Telefon: 0162/707 91 25

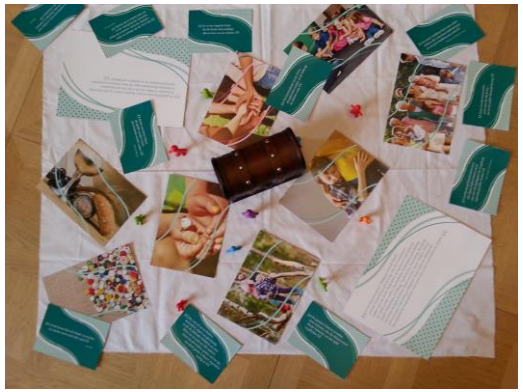
E-Mail: anita.meyer@perspektive-bilden.de

Web: www.perspektive-bilden.de

PERSPEKTIVE BILDEN

Armutssensibel Handeln in Bildung & Pädagogik

Kindertageseinrichtungen



Lebenswelt KiTa

In der Kindertagesbetreuung treffen die vielfältigen Lebenswelten von Familien aufeinander. Das System Kita hat eigene Logiken und das Geschehen findet in vorgegebenen Strukturen statt. Es unterliegt bestimmten Rahmenbedingungen und es stehen bestimmbare Ressourcen (zeitlich, personell, räumlich und finanziell) zur Verfügung.

Der Auftrag der Kindertagesbetreuung besteht darin, jedes Kind individuell zu erziehen, zu bilden und zu betreuen. Die jeweilige Lebenssituation und Lebenswirklichkeit sollen berücksichtigt und Ausgrenzung beseitigt werden. Es geht darum für ALLE Kinder ein Aufwachsen in Wohlergehen zu ermöglichen.

PERSPEKTIVE BILDEN

Armutssensibles Handeln

Kinder sind nur in ihren Familien zu denken. Bezugspunkt ist die familiäre Einkommensarmut und deren mögliche Folgen für das Aufwachsen von Kindern.

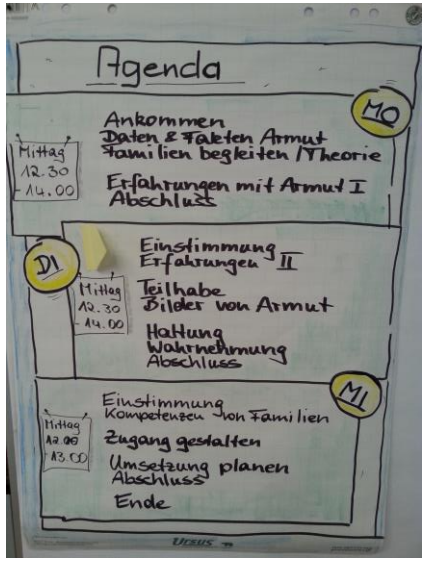
Armutssensibel Handeln meint achtsam zu sein dafür, was es konkret bedeutet mit wenigen finanziellen Mitteln aufzuwachsen. Daraus ergeben sich Folgen für das pädagogische Handeln. Kindheiten verlaufen unterschiedlich und sind geprägt von ungleichen Chancen und Möglichkeiten. Diese Ungleichheiten sollen wahrgenommen und beseitigt werden.

„Mit meiner Begleitung finden Sie Zugang zu Ihren Ressourcen, Ihren Wegen und Ihren Lösungen.“

Meine Arbeitsweise

Alle Seminare und Workshops werden bedarfsorientiert und passgenau angeboten. Ich verstehe mich als Prozessbegleiterin, die Möglichkeitsräume eröffnet für ein armutssensibles Handeln. Sie sind die Expertin, der Experte für Ihre Situation vor Ort. Ich bin die Expertin für gelingende Umsetzungsprozesse.

PERSPEKTIVE BILDEN



Bausteine

- Grundlagenwissen zu Einkommensarmut und deren mögliche Folgen bzw. Auswirkungen für Kinder und ihre Familien.

Mögliche Handlungsfelder:

- Interaktion mit dem Kind
- Interaktion in der Gruppe
- Zusammenarbeit mit der Familie
- Armutssensibel Handeln als Team und Einrichtung
- Kita im Sozialraum

PERSPEKTIVE BILDEN